

Öffnungszeiten des Rathauses

Montags 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstags 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Kontakt: gemeinde@guggenhausen.de; 07503-534

Trauungen

Am Wochenende fanden im Rathaus in Guggenhausen gleich zwei Trauungen statt. Am Samstag gaben sich Marion Strobel, geb. Trautmann und Felix Strobel das Ja-Wort und am Sonntag heirateten Elisa Saydaliev, geb. Lübbert und Sardor Saydaliev. Beide Paare freuten sich an ihrem Festtag über unseren schönen Festsaal und natürlich auch über das wunderschöne Sommerwetter, das diesen gemeinsamen Anfang sehr besonders machte. Wir gratulieren den frisch Getrauten ganz herzlich und wünschen ihnen ein gutes und gesegnetes gemeinsames Leben.

Aus der Arbeit des Gemeinderats

Am vergangenen Montag fand eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats Guggenhausen statt. Folgende Themen wurden beraten:

Stand Erneuerung Wasserleitung Egg

Noch einmal neue Dringlichkeit bekam das Thema „Erneuerung der Wasserleitung in Egg“ durch einen erneuten Rohrbruch während einer Feuerwehübung im Ortsteil. Jede Art von Lastwechsel ist mittlerweile offenbar geeignet, die Leitung zum Bersten zu bringen. Der Vorsitzende ist mit den Stadtwerken in Bad Saulgau schon seit einigen Monaten an der Vorbereitung der Maßnahme und es fehlt im Moment noch eine Information über das Potential der Ringleitung von Unterwaldhausen nach Ebenweiler, um die Planalternative einer Versorgung von Egg über diese Leitung zu definieren. Die jeweiligen Kosten der Alternativen

- Zuleitung weiterhin über bestehende Leitung von Oberholz her, Erneuerung bis nach Luegen oder nur bis zum existierenden Leitungs-Neubau Höhe Egg 3
- Zuleitung über Ringleitung Unterwaldhausen-Ebenweiler, Erneuerung bis nach Luegen oder nur von Egg 3 bis zum Übergabepunkt in Brunnen.

sind dann verlässlich abzuschätzen und zu entscheiden. Nächste Schritte sind jetzt die schnellstmögliche Abklärung der Kosten für die jeweiligen Alternativen, eine Entscheidung im Gemeinderat für eine der Planvarianten, die Einstellung der Finanzierung im Haushalt 2027/2028 und die Vergabe der Arbeiten im Herbst dieses Jahres.

Vorbesprechung Haushalt 2027/2028

Der Vorsitzende erläuterte dem Gremium, dass in der Kämmerei auch für die kommenden Jahre für Guggenhausen der Entwurf eines zweijährigen Haushaltsplanes vorgesehen ist. Das hat vor allem für die Verwaltung den großen Vorteil, dass nicht jedes Jahr ein relativ großer Aufwand betrieben werden muss, es hat den Nachteil, dass eine zweijährige Planungsperiode einfach schwieriger zu übersehen ist und Maßnahmen notwendig werden, die finanziell nicht abgebildet sind. Wichtiger als bisher ist es daher, die gewünschten und notwendigen Vorhaben genau zu beschreiben und in ihren finanziellen Anspruch abzuschätzen. In einer ersten Ideensammlung im Gemeinderat wurden im Frühjahr die Themen: Grundstückskauf wenn möglich, Feuerwehrrfahrzeug, Flüchtlingsunterkunft und mögliche Notfallvorsorge-maßnahmen als

wichtig genannt. Der Vorsitzende zeigte auf, was in den letzten beiden Jahren umgesetzt und finanziell bewältigt wurde. Das war die Beteiligung am Umbau des Feuerwehrhauses mit 55.000 Euro, die Arrondierung des Rathausgartens und die neue Einzäunung mit 10.000 Euro, die Kanalbefahrung und deren Auswertung mit rund 20.000 Euro, die Oberflächenentwässerung im Baugebiet Egg mit 70.000 Euro, sowie die Endabrechnung des Glasfaserausbaus in Egg und Bauhof mit 99.000 und 73.000 Euro.

Weiterhin hat die Gemeinde einen zufriedenstellenden Kontostand und kann anstehende Aufgaben anpacken. So steht die geplante Erneuerung der Heizanlage im Rathaus und die Ausstattung des Rathausdaches mit Photovoltaik mit ca. 55.000 Euro noch dieses Jahr auf dem Programm.

Für die Erneuerung der Wasserleitung in Egg werden ab dem nächsten Jahr sicherlich sechsstellige Beträge notwendig, das Gleiche gilt für eine ins Auge gefasste Erneuerung der Zuleitung vom Hochbehälter nach Bauhof. Die Umsetzung der empfohlenen Maßnahmen für die Kanalsanierung schlägt mit geschätzten 50.000 Euro zu Buche und die Beteiligung an der Einrichtung eines Notfalltreffpunktes im DGH in Unterwaldhausen wird mindestens 6.000 Euro kosten. In den Beratungen zu diesen anstehenden Aufgaben kam klar zum Ausdruck, dass die vorhandenen Mittel auf jeden Fall investiert werden sollten um die gemeindliche Infrastruktur instand zu halten.

Verschiedenes

• Gemeindegewandlung

Herr Arnold betreut das Gemeindearchiv in Wilhelmsdorf und bietet an, eine Wanderung auf die Ringgenburg zu machen, von dort aus den Blick in die Frühgeschichte unsere Landschaft zu tun, Informationen über die Siedlungsgeschichte der Ringgenburg zu bekommen und intensiver auf die Geschichte Ober- und Unterwaldhausens sowie Guggenhausens zu schauen. Der Termin der Wanderung muss allerdings nochmals verschoben werden, auf den 4. Oktober dieses Jahres.

• Auswertung der Kanalbefahrung in Guggenhausen und Wendenreute

Insgesamt wurden im Februar/März dieses Jahres ca. 1.100 m Abwasserkanal und 800 m Regenwasserkanal befahren und 60 Schächte inspiziert. Sehr starke Schäden, die unmittelbar behoben werden sollten, gibt es 16, im starken und mittelstarken Bereich haben unsere Leitungen 30 Schäden. An einem Schacht muss der Einstieg ersetzt werden. Der Gemeinderat sprach sich für die Reparatur aller Schäden aus, auch wenn nicht alle Mängel unmittelbarer Reaktion bedürften. Da die Unterlagen der Befahrung jedoch relativ kurzfristig kamen und das Thema nicht mehr in die Tagesordnung aufgenommen werden konnte, wird der Beschluss dazu erst in der nächsten Sitzung fallen.

• Reparaturen an den Gemeindeverbindungsstraßen

Herr Weller vom GVV kündigte an, dass ab der KW 26 Reparaturen an unseren Gemeindeverbindungsstraßen im Verband stattfinden würden.

• Gemeindefest

Am 12. Juli wird auf dem Bauhof unser Gemeindefest stattfinden. Simone Scherrieb berichtete, dass die Aktiven auf dem Bauhof in der Organisation auf dem Laufenden sind. Das Gemeindefest 2026 verspricht, ein schönes Zusammenkommen aller Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde zu werden.

Sperrung der Kreisstraße K 7962 in Ebenweiler ab 22.06. 2026

s. dazu Gemeinsamer Teil

Interkulturelle Woche 2026
im Landkreis Ravensburg mitgestalten

s. dazu Beitrag Unterwaldhausen

Bundesweite Mobilfunk-Messwoche

Eine Möglichkeit, auch an höherer Stelle auf die Mobilfunkversorgung im ländlichen Raum aufmerksam zu machen, bietet sich in der nächsten Woche. Vom 24. Juni bis 1. Juli 2026 wird im Rahmen der zweiten bundesweiten Mobilfunk-Messwoche in Deutschland das Netz gecheckt. Mit der Aktion sollen möglichst viele Menschen in Deutschland aktiviert werden, mit Hilfe des eigenen Handys und der kostenfreien App zur Breitband-Messung der Bundesnetzagentur die reale Mobilfunkversorgungssituation zu erfassen. Je mehr Messdaten, umso besser ist das Gesamtbild!

Die bundeseigene Mobilfunkinfrastrukturgesellschaft (MIG) wird erneut die Kampagnenplanung und Kommunikation übernehmen. Dazu wurde die Internetseite www.check-dein-netz.de umfassend überarbeitet.

Auch in diesem Jahr steht der ländliche Raum im Fokus der Aktionswoche, denn gerade hier ist eine zuverlässige Mobilfunkversorgung notwendig – sei es für die Kommunikation, oder auch im Notfall. Machen Sie von der Möglichkeit einer Messung in der Gemeinde und der Meldung an die Bundesnetzagentur Gebrauch.